



Begleitmaterial für den Unterricht

erstellt von
Mag. Eva Siwy



Elf - die magische Zahl!

Das Zeitfenster öffnet sich alle 111 Jahre um 1:11. Das Böse kann zu diesem Zeitpunkt eintreten. Schreib ein Elfchen und verwende die vorgegebenen Linien.



Wer ist wer?

Setze den richtigen Namen ein!

_____ ist der Ur-Urgroßenkel von Sofia Morelli.

_____ und Jonas sind Brüder und verbringen gemeinsam ihre Ferien in der geheimnisvollen Villa.

_____ ist Fabians Schwester und möchte unbedingt mit ihrer Freundin _____ bei dem Abenteuer dabei sein.

_____ ist eine kleine Hexe, die in der Villa lebt und die Jungs schon länger kennt.

_____ ist der alte Hausgeist und ehemalige Diener und Vertraute von Sofia Morelli.

_____ ist ein liebenswerter Zauberlehrling, der auch die geheimnisvolle Villa bewohnt.

_____ ist ein ehemaliger Freund von Edgar, der jetzt einem bösen Herrn dient.



Redezeichen und Satzzeichen einsetzen

Die fünf Freunde sind in der geheimnisvollen Villa angekommen und unterhalten sich. Hier fehlen die Redezeichen und einige Satzzeichen. Setze sie wieder ein! Wenn du dir nicht sicher bist, kannst du auf den Seiten 20 und 21 nachlesen.

Ich finde es voll super, dass dein Urgroßonkel dir dieses coole Haus mit dem Garten vererbt hat sagt Moritz kauend. Blöd ist nur, dass du nichts damit machen kannst sagt Max. Ich meine du darfst es nicht abreißen, nicht verkaufen und auch nicht umbauen. Na das ist ja das Gute ruft Fabian. Stell dir vor, wenn der Vater von Phillip es verkaufen dürfte, dann könnten wir unsere Ferien hier vergessen. Und Edgar, Zirbikus und Kira müssten sich ein neues Geisterhaus suchen. Jonas schiebt eine Pizzaschnitte in seinen Mund. Wo ist übrigens Zirbikus? Ich habe ihn noch nicht gesehen. Moritz grinst. Der hockt sicherlich noch in der Schule und strebert. Alle lachen und denken an den kleinen Zauberlehrling, der immer alles besser weiß.



Zauberei!

Hier sind die Sätze vertauscht worden. Kannst du sie wieder in die richtige Reihenfolge bringen? Lies dir alle Sätze durch, bevor du sie ordnest.

- Mit Maxi macht er sich auf den Weg ins große Zimmer um die merkwürdige Wand zu untersuchen.
- Der Hausgeist Edgar erscheint und warnt die Kinder, dass es hier gefährlich werden kann und dass sie den anderen nichts von ihrer Entdeckung erzählen sollen.
- Phillip versucht sich die Stelle in Erinnerung zu rufen, an der er diese eigenartige Bewegung bemerkt hat.
- Im Zimmer angelangt kann Maxi nichts Aufregendes bemerken.
- Doch plötzlich entdecken sie es beide, die Wand beginnt sich wellenartig zu bewegen.
- Unsicher reibt sich Phillip die Augen und beginnt zu zweifeln, ob er sich alles eingebildet hat.
- Die beiden hören nicht auf den Edgar und erzählen den anderen aufgeregt von ihrer Entdeckung.
- Phillip entdeckt im Haus eine geheimnisvolle Wand, die sich zu bewegen scheint.



Lückentext

Die fünf Freunde haben beschlossen dem Geheimnis hinter der Wand auf den Grund zu gehen. Doch hier wurden einige Wörter weggezaubert! Setze sie wieder an der richtigen Stelle ein.

Edgar - Bücher - Wänden - Kammer - Brille - Nachmittagssonne

Die Jungs betreten neugierig und ängstlich die versteckte _____.

Maxi und Jonas öffnen vorsichtig die alten Holzläden und die _____ dringt in den Raum. An den _____ befinden sich viele hohe Regale, in denen unzählige _____ stehen. Mitten im Raum steht ein runder Tisch, auf dem ein aufgeschlagenes Buch und eine _____ liegen. _____ bittet die fünf Jungs die Bibliothek wieder zu verlassen, bevor noch etwas passiert.



Hier stimmt doch was nicht!

Im rechten Kasterl haben sich 10 Fehler eingeschlichen. Du findest sie bestimmt!

Phillip hat immer wieder das unheimliche Gefühl, als wäre er in einer anderen Zeit. Alles um ihn herum hat sich verändert. Die Büsche des Gartens sind sauber geschnitten, in einem weißen Steinbrunnen plätschert Wasser. Phillip denkt an seine Ur-Urgroßmutter, die vor hundert Jahren hier gelebt hat. Maxi rüttelt ihn an der Schulter und holt ihn zu einem Volleyball-Match. Danach sind alle erschöpft und hungrig, aber glücklich. Am Abend grillen sie Würstchen und sind sich einig, das sind die besten Ferien ihres Lebens. Dann holen sie ihre Schlafsäcke, um die Nacht im Freien zu verbringen. Sie erzählen sich Gruselgeschichten und langsam fallen einem nach dem anderen die Augen zu.

Phillip hat immer wieder das angenehme Gefühl, als wäre er in einer anderen Zeit. Alles um ihn herum bleibt immer gleich. Die Büsche des Gartens sind sauber geschnitten, in einem grauen Steinbrunnen plätschert Wasser. Phillip denkt an seine Urgroßmutter, die vor hundert Jahren hier gelebt hat. Maxi rüttelt ihn an den Armen und holt ihn zu einem Volleyball-Match. Danach sind alle erschöpft und durstig, aber glücklich. Am Abend braten sie Würstchen und sind sich einig, das sind die besten Tage ihres Lebens. Dann holen sie ihre Schlafsäcke, um den Tag im Freien zu verbringen. Sie erzählen sich Gruselgeschichten und langsam fallen einem nach dem anderen die Ohren zu.



Richtig oder falsch?

Seltene Dinge geschehen! Was passiert allerdings wirklich in der geheimnisvollen Villa? Wenn du dir nicht sicher bist, kannst du auf den Seiten 46-48 nachlesen!

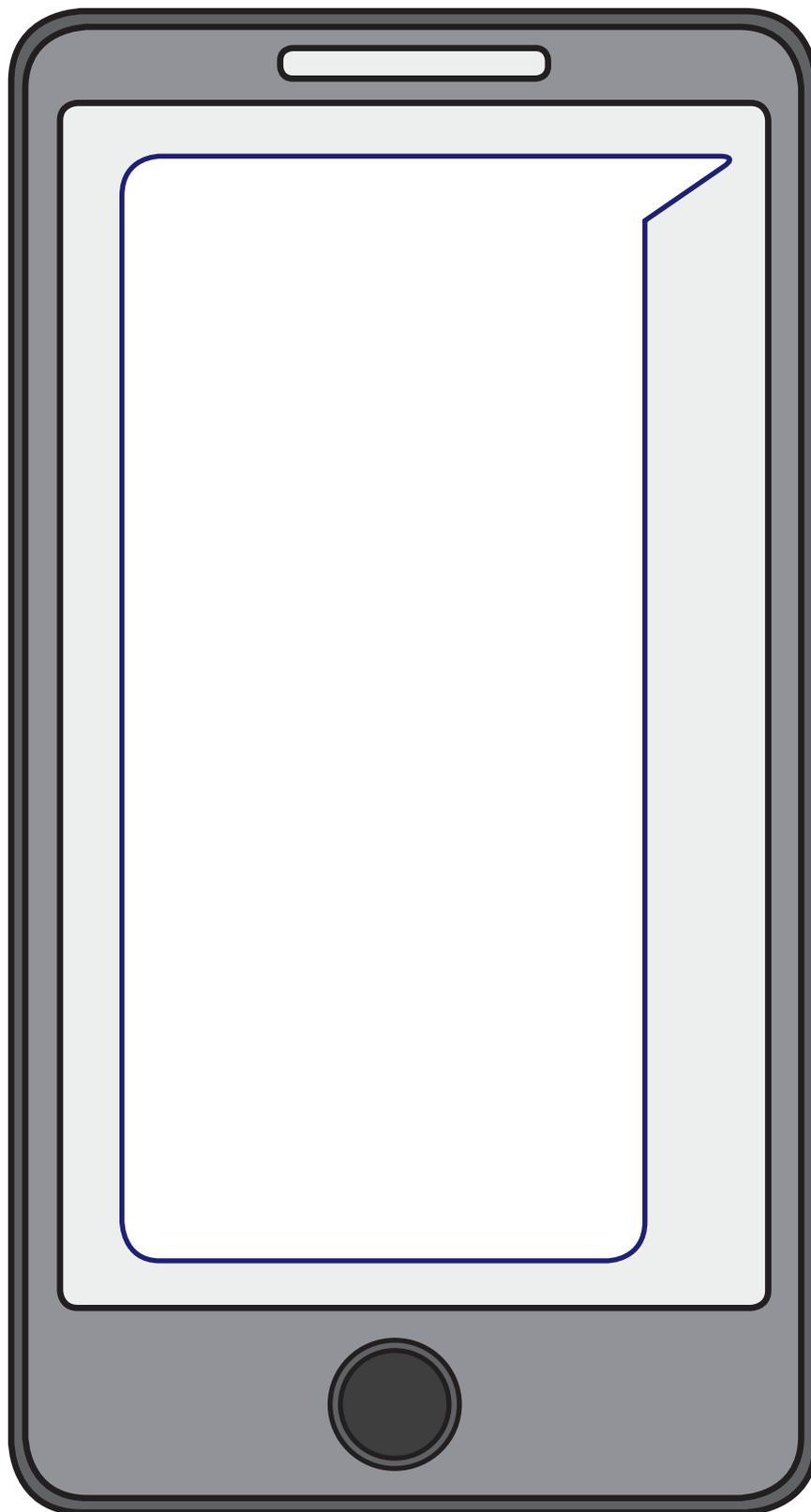
	r	f
Moritz greift nach einer Dose und rutscht dabei aus. Wie mit einem scharfen Messer schneidet er sich in die Hand, genau zwischen Daumen und Zeigefinger.		
Jonas möchte seinem Freund Moritz helfen und seine Wunde verarzten. Doch er kann den Erste-Hilfe-Kasten nirgends finden.		
Fabian stolpert aus heiterem Himmel über seine eigenen Beine und verknackst sich den rechten Fuß. Er liegt am Boden und windet sich vor Schmerzen.		
Kurze Zeit später stürzt Phillip auf der Treppe zur Halle und bekommt eine Platzwunde am Kopf.		
Jonas lehnt sich am Küchentisch an, der unmerklich zu rutschen beginnt, und klemmt sich seine Finger zwischen Tisch und Wand schmerzhaft ein.		
Maxi verbrennt sich seine linke Hand beim Eingießen von heißem Teewasser in die Kanne. Auch er kann sich diesen Vorfall nicht erklären.		



SMS-Warnung!

Die fünf Jungs wissen jetzt, dass hier etwas nicht stimmt und dass sie ganz schön in Gefahr sind. Fabian schickt seiner Schwester eine SMS um sie zu warnen, auf gar keinen Fall zur Villa zu kommen. Wie könnte die SMS lauten?

Schreibe sie hier auf!



Knifflige Fragen

Diese Fragen kannst du bestimmt beantworten! Du kannst im Kapitel „Finstere Mächte“ nachlesen!

Wie heißt Edgars ehemaliger bester Freund?

Wie viele Söhne hatte Phillips Ur-Urgroßmutter und wie hießen sie?

In welches Land zog Sofia mit ihrer Familie?

Zu welchem ihrer Söhne hatte Sofia Morelli keinen Kontakt mehr?

Wie viele Geheimplätze gibt es auf der Welt?

Wo im Haus befindet sich die mächtige Schlüsselstelle zwischen Gut und Böse?



Lined writing area with horizontal lines.